

**Auszug aus der Niederschrift
23. Sitzung des Rates der Stadt vom 01.07.2024**

- 29 Einrichtung einer befristeten Teilzeitstelle im Rahmen des EU-Förderprogrammes „Upscaling the European Platform of Integrating Cities“ (EPIC-UP) im Fachbereich 7-0-30/ Büro für Interkultur
B/17/5296
ungeändert beschlossen**

OB Schranz gibt bekannt, dass diese Drucksache im Kulturausschuss sowie im HFA mit großer Mehrheit, gegen die Stimme der AfD-Fraktion, im Kulturausschuss darüber hinaus bei Enthaltung der Gruppe FDP im Rat, zustimmend vorberaten worden ist.
Auf den Wortbeitrag von **Stadtv. Noldus** geht **1. Beig. u. StK. Tsalastras** ein. Anschließend lässt **OB Schranz** über die Verwaltungsvorlage abstimmen.

Der Rat der Stadt – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimmen der AfD-Fraktion – folgende Beschlüsse:

“Der Rat beschließt

1. die Einrichtung einer 0,5 Zeitstelle befristet vom 01.07.2024 bis 30.04.2027 im Rahmen des EU-Förderprogrammes "Upscaling the European Platform of Integrating Cities" (EPIC-UP) im Fachbereich 7-0-30/ Büro für Interkultur, Stellenwert EG 12 TVöD
2. sowie die Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von 19.618,00 EUR im Deckungsring Personal (D00000001) für das Jahr 2024 unter Berücksichtigung einer Stellenbesetzung vorauss. zum 01.07.2024

Damit wird der Stellenplan im Saldo um eine 0,5 befristete Stelle ausgeweitet.

Deckungsvorschlag:

Die Gesamtpersonalkosten für das Jahr 2024 in Höhe von 19.618,00EUR werden mit einem Betrag in Höhe von 15.604,00 EUR gefördert.

Darüber hinaus, Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.”